

ödp München unterstützt „Genfrei Gehen“

05.09.2007, 20:17 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *ödp München*

München, 05.09.2007 - Auf seinem Marsch durch Deutschland für eine gentechnikfreie Landwirtschaft wird der Gründer der Rapunzel AG, Josef Wilhelm, von der ödp München begleitet werden: am 09. September 2007 auf der Etappe von Ulm bis Laupheim.

Dazu Martin Heigl, Student der Landwirtschaft, vom Münchner ödp-Büro: „Wir Ökodemokraten unterstützen die 'Aktion Genfrei Gehen'. 80% aller Deutschen lehnen Gentechnik in der Nahrung ab und die Risiken von genmanipuliertem Saatgut sind mittlerweile bekannt. Es ist keine 'Koexistenz' zwischen konventioneller und gentechnikverseuchter Landwirtschaft möglich. Trotzdem forcieren die CSU und Verbraucherschutzminister Seehofer diese Techniken. Wir sind überzeugt, dass die Lobbyarbeit der Gentechnikfirmen und Parteispenden ein vernünftiges Handeln der Regierungsparteien verhindern.“

Die Münchner ödp fordert deshalb, dass der Import, Anbau und Verkauf von gentechnisch verändertem Saatgut, Lebens- und Futtermitteln solange zu verbieten ist, bis durch unabhängige Langzeitforschung jegliche Risiken ausgeschlossen werden können.

Näheres zur Aktion „Genfrei Gehen“ unter www.genfrei-gehen.de

Weitere Informationen zu den ödp-Standpunkten „Ernährung & Gesundheit“ unter:
<http://www.oedp.de/themen/erg/sta/>

Ökologisch-Demokratische Partei (ödp)
Stadtverband München

Veranstaltungshinweise:
Immer in den Räumen der Gregor-Louisoder-Umweltstiftung:
Brienner Str. 46 / EG, U2/U8 Königsplatz und U1/U7 Stiglmaierplatz.

Do, 27. Sept. 2007, 19.30 Uhr
"Mehr Bürokratie, weniger Demokratie – wie die EU-Verfassung unser Leben beeinflussen wird"
Referent: Prof. Dr. Dr. habil. Klaus Buchner, ödp-Bundesvorsitzender

Do., 11. Okt. 2007, 19.30 Uhr
"Gentechnik, Functional Food und Politik – die Globalisierung des Brotzeittellers"
Referent: Thomas Semonsky, ganzheitlicher Ernährungsberater

Do., 25. Okt. 2007, 19.30 Uhr
"In Würde altern – für eine gute ambulante Pflege und streng kontrollierte Altenheime!"
Referentin: Johanna Schildbach-Halser, Nachbarschaftshilfe Rosenheim, ödp-Bezirksrätin

Do., 08. Nov. 2007, 19.30 Uhr
"Vorwärts in die Steinzeit? Wie die Industriegesellschaft sich selbst zerstört"
Referent: Martin Kraus, M.A., Philosoph

Do., 22. Nov. 2007, 19.30 Uhr
Film: "Lacoma und der Konzern (ein energiepolitisches Gesellschaftsspiel) – Auswirkungen des Braunkohletagebaus für Mensch und Umwelt"

Do., 13. Dez. 2007, 19.30 Uhr

"Der Global Marshall Plan – Initiative für eine weltweite Ökosoziale Marktwirtschaft"

Referent: Frithjof Finkbeiner, Global Marshall Plan Initiative

Ökologisch-Demokratische Partei (ödp)

Stadtverband München

Fon 089/45 24 74 15 × Fax 089/55 06 99 86

E-Mail m.hollemann@oedp-muenchen.de

www.oedp-muenchen.de

Portrait

In der ödp arbeiten Menschen zusammen, die dem Streben von Gesellschaft und Wirtschaft nach "Immer mehr" das Prinzip Verantwortung entgegensetzen: "So leben, dass Zukunft bleibt!". Angestrebt wird eine Wende im Lebens- und Wirtschaftsstil -weg von der Überfluss- und Verschwendungswirtschaft, hin zu Nachhaltigkeit und "echter" Lebensqualität.

News-ID: 156411 • Views: 2356 (Stand: 24.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/156411/oedp-Muenchen-unterstuetzt-Genfrei-Gehen.html>